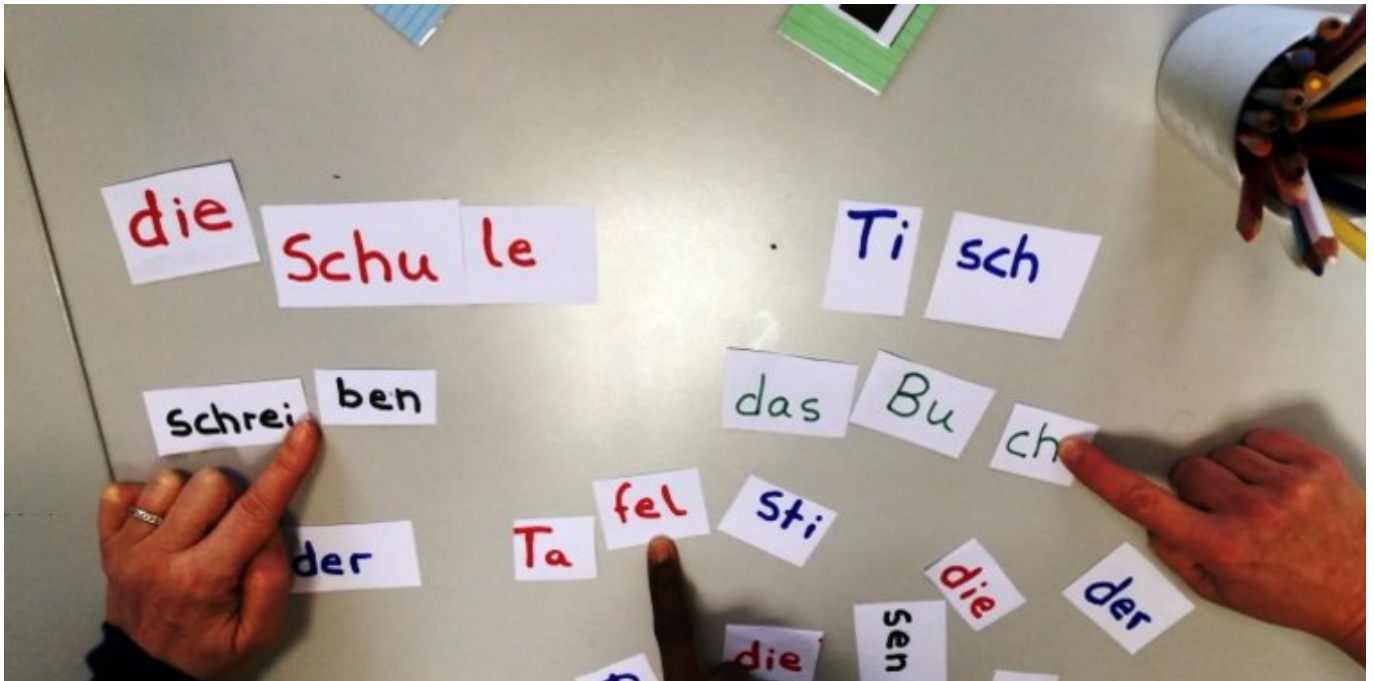




SINA - Sprache, Integration, Austausch



Bildungsangebot für geflüchtete Frauen in Berlin-Lichtenberg

SINA - Sprache, Integration und Austausch war ein Bildungsangebot für geflüchtete Frauen in Berlin-Lichtenberg. Der Berliner Bezirk ist der der die meisten Geflüchteten beherbergt. Ca. 6.000 Asylbewerber:innen und bereits anerkannte Geflüchtete leben hier. Für ihren Zugang zu Gesundheit, Kultur, Bildung und Arbeit und für ihre erfolgreiche Teilhabe an der deutschen Gesellschaft sind ausreichende Deutschkenntnisse die Grundvoraussetzung.

Das Angebot war auf die besonderen Belange von geflüchteten Frauen und Müttern ausgerichtet. Es wurden ein niedrighschwelliger Alphabetisierungskurs und ein Deutschkurs der Stufe A1.1 mit paralleler Kinderbetreuung angeboten.

Unterrichtsort:

AWO Familienzentrum Fennpfuhl/Jugend-Club "Judith-Auer"

Otto-Marquardt-Straße 6 - 8 [Lageplan](#)

10369 Berlin

Kontakt, Öffnungszeiten und Anfahrt

Stiftung SPI

Geschäftsbereich Lebenslagen, Vielfalt & Stadtentwicklung

Frankfurter Allee 35 - 37, Ausgang C



10247 Berlin
Ansprechperson: Geschäftsbereichsleitung

Telefon: 030 49300110
Fax: 030 49300112
E-Mail: [lebenslagen\(at\)stiftung-spi.de](mailto:lebenslagen(at)stiftung-spi.de)

Öffnungszeiten
Nach Vereinbarung

Verkehrsverbindung
S Hackescher Markt, U Weinmeisterstraße

Fahrinfo unter www.vbb.de

Angebote

- Unterricht der Alphabetisierung und Deutsch als Zweitsprache der Stufe A1.1 in kleinen Gruppen.
- Unterrichtszeiten sind Montag und Mittwoch.
- Eine Kinderbetreuung für Kinder ab 1,5 Jahren wird in dieser Zeit angeboten.
- Beginn neuer Kurse: 14.03.2022

Ziele und Schwerpunkte

Ziel des Projekts SINA war, dass die Kursteilnehmerinnen die deutsche Sprache lernen und ihre sozialen Kompetenzen stärken. Die Kursteilnehmerinnen waren in der Unterrichtszeit von ihren Verpflichtungen für die Kinder befreit und knüpften (erste) Kontakte zu anderen Frauen in unterschiedlichen Lebenssituationen. Im Rahmen des Unterrichts verliessen sie ihre Unterkünfte und erkundeten ihre Umgebung. Die Frauen lernten weitere (Bildungs-)Möglichkeiten und Unterstützungsangebote kennen.

Methoden

Der Deutschunterricht orientierte sich am Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) für Sprachen.



Struktur

Status: abgeschlossen

Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2021